

Personalien



Im Mai 2019 durften wir **Katrin Hergarten (D,M)** sehr herzlich neu im Lehrerkollegium willkommen heißen.

Sabina Hennen (D, S) und **Marion Komoletz (M, KR)** befinden sich noch in Elternzeit.

Zum Zweiten Staatsexamen gratulieren wir

Stephanie Böhmer (D, E), Christina Engel (D, KR) und **Isabelle Scherer (E, Ge).**

AUS DEM SCHULALLTAG

Sehr geehrte Eltern,

mittlerweile hat das neue Schuljahr schon an Fahrt aufgenommen und man hat sich nach der langen Zeit der Sommerferien wieder an die üblichen schulischen Alltagsabläufe gewöhnt.

Dabei startete das Schuljahr mit mancherlei Neuerungen, die Ihnen besonders in Gestalt von neuen Formularen bekannt wurden. Sei es der Verhaltenskodex zur Prävention von sexualisierter Gewalt im Sportunterricht, sei es die Einwilligungserklärung zur Nutzung von Fotoaufnahmen. Der viel bemühte „Amtsschimmel“ macht auch vor dem St.-Ursula-Gymnasium nicht Halt. Zum Wohl Ihrer Kinder haben wir all diese notwendigen Maßnahmen mit Ihrer Unterstützung inzwischen auf einen guten Weg gebracht.

Neu ist auch das Kreuz als Logo des Erzbistums, das zukünftig auf den Publikationen des St.-Ursula-Gymnasiums zu finden und bei besonderen Anlässen auch auf einer Fahne weithin über Attendorf sichtbar sein wird.



Ich verbleibe mit guten Wünschen für das noch junge Schuljahr

Ihr

Markus Ratajski

Neues Bistumslogo

Am oberen rechten Rand des Elternbriefes sehen Sie erstmals das neue Logo des Erzbistums Paderborn. Diese „Wort-Bild-Marke“ stellt das Wirken der katholischen Kirche auch sinnbildlich unter das Kreuz. Es zeigt ein Kreuz in zwei unterschiedlichen Rottönen, das aus geraden und aus geschwungenen Linien besteht. Auf das innere weiße Kreuz hin sind sie gerade, nach außen hin schräg und geschwungen. Dies symbolisiert, dass die Kirche in ihrem Kern mit dem Evangelium eine klare Botschaft hat, die von unterschiedlichen Menschen verkündet wird. Die Unterschiede in Größe und Form sollen die Offenheit der Institution darstellen.

Unsere neuen Sextaner — herzlich willkommen auf dem heiligen Berg!



Klasse 5a
Leitung: **Stephanie Büdenbender,**
Jonas Meurer



Klasse 5b
Leitung: **Lena Arens,**
Natalie Zdrojewski



Klasse 5c
Leitung: **Melanie Dauter,**
Bastian Thielmann

Am 29. August hieß es für 77 neue „Ursels“ zum ersten Mal : hinauf auf den heiligen Berg zum St.-Ursula-Gymnasium! Nach einem gemeinsamen Gottesdienst begrüßte Schulleiter Markus Ratajski die Neuankömmlinge und schließlich begleiteten ihre Klassenlehrer sie in die Klassenräume. Seit diesem Schuljahr hat jede Klasse 5 erstmals ein Team aus zwei Klassenlehrern. Gute Tradition am ersten Schultag hat hingegen das Klassenfoto, das Herr Gottschlich bei strahlendem Sonnenschein auf der Treppe vor der Bischofspforte anfertigte.

Nach den ersten Schulwochen, in denen bereits Unterricht zur Verkehrserziehung und eine Schulalley durchgeführt wurden, haben die Neuen sich gut eingelebt und gehören sicher bald zu den „alten Hasen“. Wir wünschen ihnen einen guten Start, viel Spaß und Erfolg bei uns am St.-Ursula-Gymnasium!

Hoher Besuch

Am 25. September besuchte Dompropst Joachim Göbel, der Leiter der Hauptabteilung Schule und Erziehung am Erzbischöflichen Generalvikariat, das St.-Ursula-Gymnasium. Dabei kam er mit verschiedenen Vertretern aus der Schulgemeinschaft ins Gespräch. So standen ein Besuch in der Klasse 8c und in der Jgst. Q2 ebenso auf dem Pro-



gramm wie ein Treffen mit der Elternpflegschaft, mit Mitgliedern der AG Nähe und Distanz, der Steuergruppe, mit Referendaren und Junglehrern und dem gesamten Kollegium. Dompropst Göbel empfand die Atmosphäre an der Schule als sehr zugewandt und dankte allen für die offenen Gespräche. Zum Abschluss des Besuchs feierte Dompropst Göbel mit den Schwestern des Ursulinenkonvents die heilige Messe.

MINTUS-Schulpreis



Am 11. Juli wurde das St.-Ursula-Gymnasium vom MINTUS-Forschungsverbund der MINT-Didaktiken der Universität Siegen für herausragende Aktivitäten im Fach Landschaft—Wasser—Umwelt (LWU) geehrt. Die MINT-Beauftragte Sandra Schulte, Biologielehrer Mathias Rath und die ehemaligen LWU-Schülerinnen Sophia Remberg, Joelle Schulz und Sarah Venus (Jgst. Q2) stellten dem interessierten Publikum in einer Präsentation das Wahlpflichtfach vor. Dieses einzigartige Fach wurde in der Laudatio von Prof. Dr. Witzke, dem MINTUS-Sprecher, aufgrund seines fächerverbindenden Konzepts, seiner Praxisorientiertheit und der Übertragbarkeit auf andere Schulen als vorbildlich herausgehoben. Auch die Zielsetzung der Umweltbildung und Vorbereitung auf die MINT-Fächer in der Oberstufe wurde gewürdigt. Als Preisgeld nahmen die fünf Attendorner 300 Euro und einen Gutschein für eine Betriebsbesichtigung in einem Unternehmen der Region mit nach Hause. Das Preisgeld, gestiftet von den Arbeitgeberverbänden Siegen-Wittgenstein und Olpe, soll der Finanzierung von MINT-Projekten am St.-Ursula-Gymnasium zugute kommen.

Ausgezeichnete Facharbeit

„Hier stehe ich, ich kann nicht anders.“ Dieses bekannte Luther-Zitat wählte Amelie Grote (Jgst. Q2), um die Haltung des evangelischen Pfarrers Johannes Thomä im Widerstand gegen das NS-Regime zu charakterisieren. Inspiriert durch die AG Erinnerungskultur hatte sie sich im Rahmen ihrer Facharbeit im Leistungskurs Geschichte auf Spurensuche im Archiv der Evangelischen Kirchengemeinde gegeben und insbesondere den Briefwechsel zwischen Thomä und der nationalsozialistischen Kirchenbewegung der Deutschen Christen ausgewertet. Auch ein Gespräch mit einer Zeitzeugin diente ihr als Forschungsgrundlage. So kam Amelie zu dem Ergebnis, dass Thomä stets auf seinem Glauben beharrte und durch sein Eintreten für jüdische Mitbürger und gegen die Nationalsozialisten großen Mut bewies. Die Art der Forschung, die Herleitung von



Schlüssen, der wissenschaftliche Anspruch einer Schülerin, die neuen Erkenntnisse für die lokale Historie und die Bestätigung der Wichtigkeit des Gedenkens haben den Kreisheimatbund Olpe veranlasst, Amelie Grote am 18. September mit einem Preis im Facharbeitswettbewerb „Heimat lebt“ auszuzeichnen.

Hörens wert



Die AG Erinnerungskultur des St.-Ursula-Gymnasiums lädt zu einem außergewöhnlichen literarisch-musikalischen Abend am **Donnerstag, 14.11. um 19 Uhr** in die Aula der Schule ein. Für die Veranstaltung konnte die junge Geigerin Judith Stapf gewonnen werden. Ihre zutiefst beeindruckende Geschichte mit Jerzy Grosz, dem letzten überlebenden deutschen Juden von Schindlers Liste, hat die Redakteurin Angela Krumpfen in einem Buch festgehalten, aus dem sie an diesem Abend lesen wird. Die musikalische Gestaltung des Abends übernehmen Judith Stapf, Christoph Schulte und das Vokalpraktikum der Jgst. Q1 und Q2.

WICHTIGE TERMINE IM ÜBERBLICK

Mi.	09.10.	19.00 Uhr	Schulpflegschaftssitzung (G 001)
Mo.	14.10.		Beginn der Herbstferien (bis 25.10.)
Fr.	01.11.		unterrichtsfrei (Allerheiligen)
Di.	05.11.	- Mi. 06.11.	Potenzialanalyse in der Jgst. 8
Mi.	20.11.	15.00 Uhr	Elternsprechtag bis 18.00 Uhr (unterrichtsfrei nach der 6. Std.)
Do.	21.11.	19.00 Uhr	Information für die Eltern der Schüler und Schülerinnen des 4. Schuljahres (Aula)
Fr.	22.11.	15.00 Uhr	Elternsprechtag bis 18.00 Uhr (unterrichtsfrei nach der 5. Std.)
Mi.	27.11.		unterrichtsfrei (Kollegiumsfortbildung „Präventionsschulung“)
Mi.	27.11.	18.00 Uhr	Schulkonferenz (G 001)
Mi.	04.12.	18.00 Uhr	Elternabend zum Thema „Misserfolge ohne Stress“ (G 209)
Fr.	06.12.		Exkursion der Jgst. 5 zur Ursula-Basilika in Köln
Sa.	07.12.	09.00—13.00 Uhr	Tag der offenen Tür
Mo.	16.12.	18.30 Uhr	Weihnachtskonzert in der Erlöserkirche
Vorschau:		Do. 20.2. – Di. 25.2. unterrichtsfrei (bewegliche Ferientage an Karneval) Fr. 12. 6. Unterricht nach Plan! (nach Fronleichnam)	

Sehens wert

Mit der Inszenierung des 1897 veröffentlichten Schauerromans „Dracula“ des irischen Schriftstellers Bram Stoker bringen die Literaturkurse der Jgst. Q2 und Q1 die Geschichte des wohl berühmtesten Vampirs auf die Bühne.



Der junge Engländer Jonathan kehrt von einer Reise in die Karpaten, um einem gewissen Grafen Dracula eine Burg zu vermaken, nicht zurück. Stattdessen kommt das Grauen zu seiner Verlobten Mina in das friedliche Whitby. Da helfen nur noch Knoblauch, ein Kreuz, ein Hammer und ein Pflock!

Die Aufführungen finden vom 27. bis zum 29.11. jeweils um 19.30 Uhr im Forum statt.



St.-Ursula-Str. 12
57439 Attendorn
Tel.: 02722 / 92580
Fax: 02722 / 925810

Redaktion:
Markus Ratajski (Schulleiter)
Doris Kennemann (Öffentlichkeitsarbeit)

E-Mail: gymnasium@st-ursula-attendorn.de
Homepage: www.st-ursula-attendorn.de